



Billerbeck

Eine Schule für alle

Fragebogen

Die Teilnahme an dieser Befragung ist freiwillig!

Mit der Beantwortung dieses Fragebogens erfolgt keine verbindliche Anmeldung zu der beabsichtigten Gemeinschaftsschule in Billerbeck! Allerdings ist die Stadt Billerbeck als Schulträger auf Angaben angewiesen, um den Bedarf an einem Schulangebot in Billerbeck ermitteln zu können.

Ihre Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt und nur für die Bedarfsermittlung verwendet. Werden nicht alle Fragebögen zurückgegeben, kann hinsichtlich der Auswertung eine proportionale Hochrechnung erfolgen. Persönliche Daten werden nicht gespeichert.

Geben Sie den ausgefüllten Fragebogen bitte bis zum 28.09.2010 an den Klassenlehrer bzw. an die Klassenlehrerin Ihres Kindes zurück.

Weitere Informationen unter: eine-schule-fuer-alle-billerbeck.de

Vielen Dank!

Wir danken Ihnen herzlich für die Beteiligung an der Elternbefragung. Wir werden Sie über das Ergebnis der Befragung über die Presse und die Internetseite der Stadt Billerbeck informieren.

Falls Sie zusätzlich Informationen wünschen, stehen Ihnen folgende Ansprechpartner/-innen zur Verfügung:

1. Mechthild Gaußelmann, Schulleiterin Hauptschule, Tel.: 62 50
2. Barbara van der Wielen, Schulleiterin Realschule, Tel.: 10 51
3. Dirk Eikmeyer, Schulleiter Grundschule, Tel.: 2 57 70
4. Marion Dirks, Bürgermeisterin, Tel. 73 17
5. Hubertus Messing, Stadt Billerbeck, Tel.: 73 10
6. Ludger Althoff, Projektbegleiter, Tel.: 21 97 28



Stadt Billerbeck



Frage 1 · Schuljahr?

In welchem Schuljahr ist Ihr Kind (Junge Mädchen) jetzt?

- Klasse 1 Klasse 2 Klasse 3 Klasse 4

Frage 2 · Weiterführende Schule?

Welchen Bildungsgang wird Ihr Kind voraussichtlich nehmen?

- Gesamtschule
 Hauptschule
 Realschule
 Gymnasium

Frage 3 · Gemeinschaftsschule?

Sollte in Billerbeck die „Schule für alle“ (Gemeinschaftsschule) eingerichtet werden - würden Sie Ihr Kind dort anmelden?

- Ganz sicher würde mein Kind die „Schule für alle“ (Gemeinschaftsschule) in Billerbeck besuchen.
 Vermutlich würde mein Kind die „Schule für alle“ (Gemeinschaftsschule) in Billerbeck besuchen.
 Vermutlich würde mein Kind eher eine umliegende Haupt-, Realschule, ein Gymnasium oder die Gesamtschule besuchen. Wenn ja, welche/welches?
-

Frage 4 · Entscheidungsgründe

Für Eltern gibt es viel zu bedenken, wenn es um die Wahlentscheidung für eine weiterführende Schule geht.

Welche Entscheidungsgründe sind für Sie besonders wichtig?

(Es können mehrere Gründe angekreuzt werden)

- dass die Schule vor Ort ist und einen kurzen, sicheren Schulweg gewährleistet.
 dass die Entscheidung für eine spezielle Schulform (HS, RS oder Gymnasium) viel später getroffen werden kann.
 dass die Grundschule die „Schule für alle“ unterstützt und einen Wechsel in diese Schule empfiehlt.
 dass mein Kind ganztägig betreut ist, ein Mittagessen erhält und ganztägig lernen kann.
 dass individuelle Entwicklungsmöglichkeiten und Förderungen für die Kinder bestehen.
 dass der Weg zum Abitur in Billerbeck beginnen kann.

- dass kein Schulwechsel (Auf- oder Abstufung zwischen den Schulformen) mehr notwendig ist.
- mein Kind am gemeinsamen Unterricht von Kindern mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf teilnimmt.
- dass Kinder, die anschließend in die gymnasiale Oberstufe wechseln wollen, 6 Jahre lang im Sek-I Bildungsgang (unter G9-Bedingungen) lernen können
- dass die Kinder Wahlangebote neben dem Unterricht in Anspruch nehmen können.
- dass in Billerbeck ein weiterführendes Schulangebot bestehen bleibt.
- dass ich/wir noch mehr Informationen erhalte(n).
- Sonstiges (bitte eintragen): _____

Frage 5 · Kooperation

Die „Schule für alle“ wird mit mindestens einer gymnasialen Oberstufe eng zusammenarbeiten, um einen problemlosen Wechsel zu gewährleisten.

Wo sollte diese Schule mit gymnasialer Oberstufe liegen?

- Coesfeld Havixbeck Nottuln

Bemerkungen / Anregungen

Bemerkungen/Anregungen zum Schulalltag, den Unterrichtsinhalten (Fächerangebot), ergänzenden Arbeitsgemeinschaften oder was Ihnen sonst noch wichtig ist:
